



Lassen Sie uns zusammen das Oman entdecken.

Wir bieten Ihnen auch für das Oman individuell zusammengestellte Reisen nach Ihren Vorstellungen an. Die Durchführung erfolgt ebenfalls privatgeführt.

Das Sultanat von Oman liegt an der südöstlichen Ecke der Arabischen Halbinsel. Die Küstenlinie erstreckt sich 1.700 Km von der Straße von Hormuz im Norden, bis an die Grenzen der Republik Jemen im Süden und überblickt drei Meere: Der Arabische Golf, Golf von Oman und das Arabische Meer.

Besuchen Sie das fantastische Oman: Goldgelbe Bergketten, spektakuläre Wüstenlandschaften, orientalische Souks, Weihrauchschwaden und Begegnungen mit wunderbar freundlichen Menschen heißen Sie herzlich willkommen!

Oman überzeugt mit traumhaften Stränden und mit den unzähligen Wadis, mit einer überwältigenden Natur, Kultur und angenehm warme Temperaturen. Das Oman gilt, trotz seiner Lage im Nahen Osten, als sicher.

Oman: Freizeitaktivitäten

Das Oman bietet eine bunte Vielfalt für den Aktiv- und Abenteuerurlaub. Gehen Sie auf eine Entdeckungsreise in die unterschiedlichsten Regionen. Kristallklares Wasser und farbenprächtige Tauchgebiete laden zum Baden, Schnorcheln und Tauchen ein. Wüstensand und Bergland, Abgeschlossenheit und Ruhe erwarten Sie – wie in einem Märchen aus 1001 Nacht!

Baden, Tauchen, Schnorcheln im Oman

Sandstrände, malerische Buchten und Lagunen lassen das Herz der Badeurlauber höher schlagen, denn an der 1.700 Kilometer langen Küste findet jeder sein Plätzchen in der Sonne. In Maskat warten weiße Traumstrände und abgelegene Ruheoasen inmitten von Felslandschaften, auf Musandam (Halbinsel – Norwegen des Mittleren Ostens) würde Robinson Crusoe gerne stranden und auf Masirah Island zeigen sich die Strände so weiß wie frischer Schnee.

Korallen- und Wracktaucher finden hier ideale Plätze, um sich von der Schönheit der Unterwasserwelt verzaubern zu lassen. Tropisch grün und exotisch fruchtig erscheint der Strand von Salalah, mit Kokospalmen und Bananenstauden. Für Taucher und Schnorchler hält das Oman paradiesische Meerlandschaften bereit, mit seltenen Korallen, geheimnisvollen Wracks und Meeresbewohnern wie Muränen, Wal-Haien, Delphinen, Hummer, Walen. Besonders die Fjorde von Musandam oder die Küste Maskats sind für ihre sagenhaften Tauchspots bekannt.

Klima und Wetter

Für Oman-Reisen bieten sich die Monate Oktober bis März an, wobei der Oman ein Reiseziel ist, das ganzjährig besucht werden kann. Je nach Region zeigen sich die Temperaturen und das Klima sehr unterschiedlich. Die Luftfeuchtigkeit ist ganzjährig gleichbleibend hoch, die Wassertemperatur liegt konstant bei 25 °C und 30 °C.

Im Gegensatz zu den benachbarten Emiraten leben die Omanis jahrtausendealte Traditionen. Bereits 5000 v.Chr. war der südliche Oman (heute Dhofar) das Zentrum des lukrativen Weihrauchhandels. Diese hoch geschätzte Ware, die aus dem aromatischen Saft des Weihrauchbaumes hergestellt wurde, wurde mit Indien gehandelt und von Karawanen über ganz Arabien getragen.

Oman genoss, in vorislamischen Zeiten, durch den Kupferhandel, einen weiteren Wohlstand. In der Tat wird Oman in einigen Quellen als "der Berg von Kupfer" bezeichnet, und das Bahrain-Nationalmuseum beweist einen kräftigen Handel mit Kupfer zwischen Oman und seinen Golfnachbarn.

Einreisebestimmungen

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige **nur** mit einem Reisepass möglich, alle Reisedokumente müssen noch sechs Monate nach Einreise gültig sein. Kinder benötigen einen eigenen Reisepass.

Seit dem 20.03.2018 war es angedacht, dass es nicht mehr möglich ein Visum am Flughafen Muskat zu erwerben. Seit Corona wurde diese Beschränkung vorerst wieder aufgehoben, so dass es immer noch möglich ist, ein Visum „on arrival“ zu erwerben. Alternativ kann das Visum vorab elektronisch bestellt werden. <https://evisa.rop.gov.om>. Touristen benötigen das 26B Tourist Visit Visa, für OMR ca. € 45,-. Das Visum muss gleich Online bezahlt werden. Bei Überschreiten der Gültigkeitsdauer der vorgenannten Visa wird eine Strafgebühr i. H. v. 10,- OMR =ca. € 25,- /Tag erhoben.

Hinweis: Die Erteilung eines Visums für Touristen bei Einreise wird ersatzweise am Flughafen, an den Häfen und Grenzübergängen an Land doch noch **weiterhin** möglich sein, jedoch ist dann mit Wartezeiten zu rechnen.

Einreise aus Katar:

Zwischen Oman und Katar besteht eine Regierungsvereinbarung über die Erteilung gemeinsamer Visa. Deutsche Flugreisende, die auf direktem Weg von Doha/Katar nach Maskat reisen, benötigen für Oman kein Visum, sofern das in Katar erteilte Visum eine Besuchserlaubnis für Oman beinhaltet und mindestens einen Monat gültig ist.

Einreise aus dem Emirat Dubai:

Bei Einreise aus dem Emirat Dubai benötigen deutsche Staatsangehörige kein gesondertes Visum für Oman, sofern ihr Reisepass ein Visum des Emirats Dubai enthält, das mindestens 21 Tage gültig ist.

Einreise aus den Vereinigten Arabischen Emiraten (außer Dubai):

Für die Einreise auf dem Landweg aus den Vereinigten Arabischen Emiraten (außer Dubai) benötigen deutsche Staatsangehörige ein gültiges Visum. Dieses wird an der Grenze ausgestellt oder kann bei einer der Vertretungen Omans, in Deutschland oder in den Vereinigten Arabischen Emiraten beantragt werden. Bei Ausreise aus Oman in die Vereinigten Arabischen Emirate (außer Dubai) ist zu beachten, dass ein für Oman erteiltes einmaliges Visum nicht zur Wiedereinreise nach Oman berechtigt, sondern ein neues Visum erforderlich wird. Im Übrigen sind die Visabestimmungen der Vereinigten Arabischen Emirate zu beachten.

Ramadan: Der Heilige Monat des Ramadans, ein Monat des Fastens. Nicht-Muslime sollten dies respektieren, indem in sie der Öffentlichkeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Kreditkarten

Internationale Kreditkarten werden in Geschäften, Einkaufszentren, Restaurants und Hotels weithin akzeptiert. Weit akzeptierte Kreditkarten sind American Express, Diners Club, Visa und MasterCard. Allerdings können kleinere Geschäfte keine Kreditkarten akzeptieren und es wird empfohlen, Bargeld mitzunehmen. Einige Einzelhändler bieten auch bessere Schnäppchen für Bargeld an. Geldwechselzentren sind in allen Städten weit verbreitet.

Alkohol

Es ist darauf zu achten, dass durch den Gebrauch oder Missbrauch von Alkohol keine Gesetzesverletzung verursacht wird. Insbesondere sollte Alkohol nicht an öffentlichen Plätzen, abgesehen von lizenzierten Räumlichkeiten wie Hotels & Restaurants, konsumiert werden. Es ist illegal, Likör in einem Auto zu transportieren. Darüber hinaus nimmt die Polizei Verkehrsdelikte, in denen Alkohol beteiligt ist, sehr genau und starke Geldbußen können verhängt werden.

Kleidung

Oman ist ein moslemisches Land und es ist wichtig, dass Sie als Gäste des Landes, jede der örtlichen Bräuche respektieren sollten. Frauen und Teenager (Mädchen) sollten keine aufreizenden Sommerkleider, Miniröcke, Shorts oder Nackenkleider an öffentlichen Orten (z. B. Büros, Märkte, Stadt- und Einkaufsviertel) tragen. Die am besten geeignete Kleidung, in der Öffentlichkeit, ist, die Schultern zu bedecken und knielange Röcke zu tragen. Männer sollten kurze oder langärmelige Hemden und lange Hosen tragen. Shorts sollten nicht getragen werden, außer am Strand oder Pool-Bereich.

Bequeme Schuhe sind wichtig für die Ausflüge. Sie können aufgefordert werden, dass Sie Ihre Schuhe ausziehen, bevor Sie in Moscheen oder andere religiöse Stätten eintreten. Für den Besuch in der großen Moschee sollten Männer und Frauen Kleidung tragen, die Arme und Beine bedecken. Frauen sollten ihre Köpfe mit Schal bedecken.

Sprache

Die offizielle Sprache Omans ist Arabisch. Andere gesprochene Sprachen sind Englisch, Baluchi, Urdu und indische Dialekte.

Kultur und Lebensstil

Die omanische Kultur ist fest in den islamischen Traditionen Arabiens verwurzelt. Höflichkeit und Gastfreundschaft zeichnen die Omanis aus, der Besucher wird sicher von der echten Wärme und Freundlichkeit der Menschen verzaubert sein.

Ausländer steht es frei, ihre eigene Religion zu leben. Alkohol wird in Hotels serviert und zur Verfügung gestellt, sofern angemessene Diskretion gezeigt wird. Frauen stehen keiner Diskriminierung gegenüber und können sich frei und ungezwungen bewegen.

Besondere Zollvorschriften

Die Religion ist in Oman hoch angesehen und sollte von Besuchern nicht missachtet werden. Fotos von religiösen Stätten sind erlaubt, wenn sich keine Gläubigen darin befinden. Auch von Menschen selbst sollte man nur nach Einverständnis ein Foto machen. Militärs und Polizisten dürfen **nicht** fotografiert werden.

Sämtliche mitgeführten Gepäckstücke werden bei Ankunft durchleuchtet und können auch gründlich durchsucht werden. Zollfrei dürfen nur Gegenstände des persönlichen Bedarfs eingeführt werden.

Verboten ist die Einfuhr von frischen Lebensmitteln, vor allem Schweinefleischprodukten, und mehr als zwei Flaschen Alkoholika (max. zwei Liter) sowie von Zeitschriften mit freizügigem Inhalt, von Pornographie und von Waffen. Videokassetten und Filme können vom Zoll eingezogen werden und dürfen erst nach der Sichtung und Unkenntlichmachung anstößiger Stellen durch die Zensurbehörde wieder abgeholt werden.

Besondere strafrechtliche Vorschriften

Der Besitz und die Einfuhr von sowie der Handel mit (illegalen) Drogen wird strafrechtlich streng geahndet. Auf den Handel mit Drogen steht nach dem omanischen Strafgesetzbuch seit Anfang 1999 die Todesstrafe. Bei der Einfuhr von Schmerzmitteln sowie halluzinogenen Medikamenten, Antidepressiva und andere Psychopharmaka, sollte ein mehrsprachiges ärztliches Attest des behandelnden Arztes unbedingt mitgeführt werden, da eine Reihe dieser Medikamente in Oman als illegale Drogen angesehen werden, deren Besitz und Einfuhr unter Strafe steht.

Die Ausfuhr von Kulturgütern – dazu gehören auch geologische, archäologische oder maritime Fundstücke – ist strafbar.

Impfschutz

Eine gültige Impfung gegen Gelbfieber wird nur für die Einreise aus einem Gelbfieber-Endemie Gebiet gefordert. Bei direkter Einreise aus Deutschland bestehen keine Impfvorschriften.

Das Auswärtige Amt empfiehlt, die Standardimpfungen gemäß dem aktuellen Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene anlässlich einer Reise zu überprüfen und gegebenenfalls zu vervollständigen. Dazu gehören für Erwachsene die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten) und Polio (Kinderlähmung), ggf. auch gegen Masern, Mumps und Röteln (MMR) und gegen Influenza (Grippe) und Pneumokokken.

Als Reiseimpfungen werden Impfungen gegen Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalten oder besonderer Gefährdung auch gegen Hepatitis B und Tollwut empfohlen.

Durchfall- und Darmerkrankungen

Durchfallerkrankungen sind überall im Land ganzjährig möglich, oftmals auch dadurch, dass die Gäste zu wenig trinken. Leitungswasser hat wegen der Zwischenlagerung in Tanks auf den Häuserdächern und der damit verbundenen starken Erwärmung **keine** Trinkwasserqualität. Es wird empfohlen, nur originalverpackte Getränke in Flaschen oder Dosen zu konsumieren oder Wasser vor dem Genuss abzukochen, zu filtern oder chemisch zu desinfizieren.

Für das Waschen von Obst und Gemüse oder zum Zähneputzen kann in aller Regel Leitungswasser verwendet werden. Auf den Verzehr roher, ungekochter und ungeschälter Produkte sollte verzichtet werden.

Fleisch und Fisch sollte vor dem Verzehr ebenfalls gut durchgebraten worden sein. Allgemeine Hygienemaßnahmen wie regelmäßiges Händewaschen oder Händedesinfektion nach dem Toilettengang und vor dem Essen und das Fernhalten von Fliegen von Nahrungsmitteln können die Gefahr einer Infektion vermindern.

Medizinische Versorgung

Die medizinische Versorgung in den entlegenen Landesteilen entspricht technisch-apparativ, hygienisch und organisatorisch nicht überall europäischem Standard. Sprachbarrieren können darüber hinaus die Kommunikation erheblich erschweren. In Maskat ist die medizinische Versorgung in allen Fachdisziplinen auf einem hohen Niveau und damit auch teuer, eine Verständigung in Englisch ist meist möglich.

Im Oman ist das öffentliche Gesundheitswesen (Sicherstellung der medizinischen Versorgung von omanischen Staatsbürgern und Notfallversorgung aller Patienten) und der Privat-Sektor der Medizin (für Ausländer die einzige Möglichkeit der medizinischen Versorgung außer bei Notfällen) weitgehend getrennt. Der Transport eines verletzten oder schwer erkrankten Ausländers erfolgt in jedem Fall zunächst in ein geeignetes öffentliches Krankenhaus. Dort wird der Patient stabilisiert. Besteht keine akute Lebensgefahr, wird er in eine geeignete, private, medizinische Einrichtung weiterverlegt. Bei Vorstellungen, z.B. in der Notaufnahme, wegen einer akuten Erkrankung, nicht jedoch eines akuten Notfalls, wird der Patient ggf. ohne weitere diagnostische oder therapeutische Maßnahmen an eine private Institution verwiesen.

Fehlender Versicherungsschutz rechtfertigt keine Behandlung im staatlichen Gesundheitssystem! Privatmedizinische Einrichtungen erwarten vom Patienten **vor** Behandlungsbeginn in aller Regel eine erhebliche Anzahlung oder eine Bürgschaft für die entstehenden Kosten. **Ein ausreichender und gültiger Krankenversicherungsschutz einschließlich einer Reiserückholversicherung ist deshalb dringend notwendig.** Besonders chronisch kranke und Behandlungsbedürftige Menschen müssen sich des gesundheitlichen Risikos einer Reise in das Oman bewusst sein.

Eine individuelle Beratung durch einen reisemedizinisch erfahrenen Arzt in ausreichendem Abstand vor der Ausreise wird empfohlen.

Tipps für Reisende:

- **Gepäck:** Für Ihre Bequemlichkeit. Bitte bringen Sie nur leichte Gepäckstücke, maximal 1 mittlerer Koffer + 1 kleine Handtasche mit.
- **Trinkgeld:** Steht immer im Ermessen des Kunden und ist nicht verpflichtend. Trinkgelder sind nicht im Preis der Tour enthalten. Für Dienstleistungen Ihres privaten Führers / Fahrer ist ungefähr € 2.- / € 8.- pro Reisenden, pro Tag. Tipps im Restaurant sind in der Regel 10% des Betrages, pro Mahlzeit.